

### Rückkehrer mit doppelter Geschichte: Integrative Wasserbewirtschaftung und Recht auf Bildung in Malawi

Brighton Chunga hat von 2009-2011 den Master in Water Resources Engineering and Management an der Universität Stuttgart absolviert. Der WUS finanzierte ihm ein Rückflugticket und stattete seinen Arbeitsplatz über APA mit Laptop, GPS, Kamera und Wasserzähler aus. Herr Chunga arbeitete als Wasserressourceningenieur im Ministerium für Wasserentwicklung und Bewässerung, wo er für die Bereitstellung von Wassergewinnung zuständig war. Dies benötigte umfassende Quantifizierungen von Wasserressourcen sowie die Speicherung aktueller Daten. Brighton war leitender Ingenieur in der Herstellung eines solchen Arbeitssystems innerhalb des Ministeriums für Wasserentwicklung und Bewässerung.



**Bild 1: Sammlung von Grundwasserdaten mit der Ausstattung des WUS in der Balakaregion im südlichen Malawi**

Mithilfe der Ausstattung vom WUS konnten in jedem Einzugsgebiet Malawis umfassende Auswertungen durchgeführt werden, um die verfügbaren Wassermengen einzurichten. Die bestehende Wassergewinnung in den Einzugsgebieten wurde aktualisiert. Derzeit ist der Wassergewinnungsprozess effizient und die Daten sind auf aktuellstem Stand. 2015 beendete Herr Chunga seine Arbeit im Ministerium und begann an der Mzuzu Universität als Dozent für Wasserressourcen in der Fakultät für Umweltwissenschaft tätig zu sein.

Aufgrund der umfangreichen Erfahrung und dem exzellenten technischen Wissen, das er in Deutschland erwarb, erhielt Herr Chunga ein Promotionsstipendium der Commonwealth Scholarship Commission UK. So nahm er im Oktober 2015 an der Cranfield University ein Promotionsstudium in Wasserressourcen auf, welches er voraussichtlich im Oktober 2018 abschließt.

Inspiziert von den unterschiedlichen Stipendien (IFAD Stipendium für sein Bachelorstudium in Malawi, BMBF-Glowa Stipendium für Masterstudium in Deutschland, Commonwealth Stipendium in Großbritannien), die Herrn Chunga in seinen Studien unterstützten, entschloss er sich, in Malawi das Recht auf Bildung zu betrachten und angesichts dessen arme Grundschüler/innen und Studierende über ganz Malawi verteilt zu unterstützen. In Zusammenarbeit mit drei weiteren hilft er an einer ländlichen Schule, Luwuchi Full Primary School, im nördlichen Malawi. Herr Chunga selber ging von 1992-1998 in diese Grundschule. Die Infrastruktur dieser Schule hat sich seit den 1980ern nicht geändert, die Gebäude sind fast abbruchreif und stellen für die Schüler/-innen ein Risiko dar.



**Bild 2, 3, 4: Gebäude der Luwuchi Primary School im Rumphibezirk, Malawi (©WUS; Brighton Chunga)**

Herr Chunga entschied sich, der Gemeinschaft etwas zurückzugeben und dies in der Gewährleistung des Rechts auf Bildung. Sein Ziel ist, junge Schüler/-innen und Lehrer/-innen zu inspirieren und etwas zu der Infrastrukturentwicklung der Schule beizutragen. Das ambitionierte Projekt von Herrn Chunga und seinen Kollegen wird auf unterschiedliche Art und Weise umgesetzt: Jedes Schuljahr erhalten Schüler/-innen je nach ihrer Leistung Belohnungen. Diejenigen auf den

Positionen zwischen 1 und 10 bekommen Hefte, Kugelschreiber, Bleistifte, Radiergummis und Lineale. Die Menge hängt jeweils von ihrer erreichten Note/Position ab. Dies hilft, dass sich die Schüler/-innen im Unterricht noch mehr anstrengen. Dazu werden Motivationsreden von erfolgreichen Professionellen wie Ärzt/-innen, Ingenieur/-innen, Buchhalter/-innen und Anderen organisiert. Auch Lehrer/-innen werden berücksichtigt: jedes Schuljahr wählen Lehrer/-innen und das Schulkomitee gemeinsam die drei besten Lehrer/-innen in den Kategorien Kleinkind, Junior und Senior. Sie werden dafür belohnt, zu motivieren hart zu arbeiten. Als drittes setzen sich Herr Chunga und seine Kollegen dafür ein, Bürobedarf bereitzustellen und an der Schule eine neue Infrastruktur aufzubauen. Wenn die Infrastrukturentwicklung im Voraus übernommen wird, könnten die Spenden nicht ausreichen. Daher möchte Herr Chunga die Gelegenheit nutzen, Wohlmeinende zu bitten, etwas zur Infrastrukturentwicklung der Schule beizutragen durch jegliche Hilfe, seien es Materialien oder finanzielle Unterstützung. Diejenigen können sich gerne direkt mit Herrn Chunga per Mail an [bachunga@gmail.com](mailto:bachunga@gmail.com) oder [b.chunga@cranfield.ac.uk](mailto:b.chunga@cranfield.ac.uk) oder per Anruf unter +447716408861 (UK), +265 994297610 (Malawi) in Verbindung setzen.



**Bild 5: Brighton Chunga in seinem damaligen Klassenzimmer (© WUS; Brighton Chunga)**